

**Zeitschrift:** Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen  
**Herausgeber:** Emanzipation  
**Band:** 11 (1985)  
**Heft:** 4

**Artikel:** Streikende Tabakarbeiterinnen im Tessin  
**Autor:** Barella, Ruth  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-360305>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Streikende Tabakarbeiterinnen im Tessin



**1900:** Tabakarbeiterinnen im Grenzort Chiasso widersetzen sich der — ungesetzlichen! — Auszahlung ihres Lohns in italienischer Währung; ihr dadurch erlittener SFr.-Reallohnverlust von 10—15% klingelt in den Taschen der Arbeitgeber als Kursgewinn.

Die Arbeiterinnen der 10 Zigarrenfabriken ziehen durch die Straßen, einige verhandeln im Gemeindehaus mit den Fabrikanten. Deren demütigendes Angebot, Fr. 2.42 für 1000 Zigarren oder zwei Arbeitstage lehnen sie ab. Erst als das Schweizerische Arbeitsamt von der Deutschschweiz her eingreift, geben die Fabrikanten nach.

**1917:** Dreimonatsstreik. Diesmal erkämpfen sich die Frauen das Recht, sich gewerkschaftlich zu organisieren. Sie werden dabei vom jungen Canevascini, einem berühmt gewordenen Tessiner Sozialisten, unterstützt.

**1920:** In Chiasso immer noch die miserabelsten Frauenlöhne der Schweiz; erneuter Streik, diesmal verlangen die

Frauen die 48-Stundenwoche und eine Lohnerhöhung. Es kommt zu tätlichen Auseinandersetzungen, ein Pandrone schlägt Arbeiterinnen, ein anderer bedroht sie mit dem Revolver. Nach 8 Wochen das Einvernehmen. Nachspiel: Drei Jahre später, 1923, kriselt es in der Tabakindustrie, die meisten Betriebe schliessen. Nach der Wiedereröffnung arbeiten die Frauen wieder für Hungerlöhne und ohne gewerkschaftlichen Schutz.

Im vierten Teil der Erzählung folgen wir den verschiedenen Arbeitsgängen der Zigarrenherstellung, hören von sexueller Belästigung am Arbeitsplatz, begleiten die Mädchen in ihre (vermeintlichen) Freiräume: in einen Ballsaal im nächsten italienischen Dorf, an ein Fest in einem Nachbarort. Besonders erwähnt wird die Rede einer russischen Emigrantin, die von der Notwendigkeit der Frauenemanzipation spricht und vor der schreien- den und spuckenden Mehrheit fliehen muss.

Keine dieser Tessinerinnen oder italienischen Grenzgängerinnen emanzipiert sich wirklich, keine; Rückständigkeiten aller Art verhindern dies. Erinnerungen seiner Mutter, Zeitungsausschnitte und Bilder mögen die Materialien sein, aus denen Alberto Nesi diese Frauen, unter ihnen seine Mutter, in gekonnter (Ver-)Dichtung aufleben lässt.

Für alle, die gern in der sogenannten Sonnenstube der Schweiz ihre Ferien verbringen, mag es wichtig sein, diese gelungenen Scharfeinstellungen auf Elend, auf **Frauenelend** zu "sehen" bzw. zu lesen.

Der Band enthält noch zwei weitere Erzählungen aus dem Mendrisiotto.

Ruth Barella

Alberto Nesi, *Terra Matta*, Limmat Verlag, Zürich, Fr. 18.—, deutsche Ausgabe  
Alberto Nesi, *Terra Matta*, Armando Dadò Editore, Locarno, Fr. 19.—, italienische Ausgabe